



## Vorstandssitzung vom 07.03.2012

**Anwesend:** Hans Kleinstein, Gemeindepräsident  
Arno Jäger, Vizepräsident  
Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied

- **Planungsbericht i.S.v. Art. 13 KRVO zum neuen Baugesetz**

Die Ortsplanungskommission hat entschieden, dass im Rahmen der Ortsplanung die Revision des Baugesetzes vorgezogen und getrennt von der übrigen Ortsplanung zum Mitwirkungsverfahren aufgelegt wird. Das Baugesetz wird dem Souverän auch separat zur Abstimmung vorgelegt werden.

In der Zwischenzeit liegt der Planungsbericht vor, welcher bei der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe der Ortsplanung (Teil Baugesetz) aufgelegt wird. Im Planungsbericht werden die Ausgangslage umschrieben und die Gründe für die Baugesetzrevision erläutert. Weiter sind im Planungsbericht die Änderungen zu den einzelnen Baugesetzartikeln aufgeführt.

Der Gemeindevorstand hat den Planungsbericht mit dem Rechtsberater der Gemeinde erstellt, beraten und verabschiedet ihn z.Hd. der öffentlichen Mitwirkung.

In Anwendung von Art. 13 der kantonalen Raumplanungsverordnung (KRVO) findet die öffentliche Auflage der Revision der Ortsplanung / Teil Baugesetz der Gemeinde Samnaun statt und wird entsprechend im kantonalen Amtsblatt vom 15. März 2012 wie nachfolgend aufgeführt publiziert:

Auflageakten: 1. Entwurf Baugesetz Samnaun vom 27.02.2012

2. Planungs- und Mitwirkungsbericht Gemeindevorstand Februar 2012

3. Weiter Unterlagen:

- ursprünglicher Gesetzesentwurf vom 09.06.2011
- Vorprüfungsbericht ARE vom 22.12.2011

Auflagefrist: 30 Tage (vom 15. März 2012 bis 14 April 2012)

Auflageort: Gemeinde Samnaun, Kirchweg 25, 7562 Samnaun-Compatsch  
während den ortsüblichen Schalterstunden der Gemeindekanzlei

Während der öffentlichen Auflage kann jedermann beim Gemeindevorstand Vorschläge und Einwendungen zu diesem Gesetzesentwurf einbringen. Der Gemeindevorstand prüft die Eingaben und nimmt dazu gegenüber den Mitwirkenden Stellung. Das Ergebnis des Mitwirkungsverfahrens wird zuhanden der beschlussfassenden Urnenabstimmung zusammengefasst.

- **Ferienstpass Pro Juventute Unterengadin**

Mit Schreiben vom 27.02.2012 teilt die Pro Juventute Engiadina Bassa mit, dass nach den Maierferien die Büchlein vom Ferienstpass 2012 in den Schulen vom Unterengadin und Samnaun verteilt werden.

Der Ferienspass wird zum 18. Mal durchgeführt und findet vom 02.07.2012 – 21.07.2012 statt. Im letzten Jahr wurden 78 verschiedene Kurse angeboten, die von ca. 410 Kindern besucht wurden.

Mit den Einnahmen der Markenverkäufe kann das Angebot nicht finanziert werden. Die Kursgebühren werden tief gehalten, damit möglichst viele Kinder von diesem Angebot profitieren können. Darum bittet die Pro Juventute Unterengadin wieder um einen finanziellen Beitrag für den Ferienspass 2012.

Der Gemeindevorstand geht davon aus, dass auch im 2012 Ferienkurse im Rahmen der Vorjahre in Samnaun angeboten und durchgeführt werden. Die Pro Juventute Unterengadin wird um Mitteilung gebeten, welche Ferienkurse zur Durchführung in Samnaun geplant sind. Falls Kurse zumindest im Rahmen der Vorjahre in Samnaun angeboten werden, wird die Gemeinde Samnaun den Ferienspass 2012 wieder mit einem Beitrag in der Höhe von CHF 2'000.00 unterstützen.

- **Schätzungseröffnung Chasa Riva – Beschwerdeentscheid**

Mit Datum vom 25.10.2010 eröffnete die Schätzungskommission Bezirk 6 die Schätzung für die Gemeindeliegenschaft Chasa Riva. Der Gemeindevorstand hat die Schätzung als zu hoch befunden und Beschwerde erhoben mit dem Antrag, die Schätzung zu korrigieren.

Die Schätzungskommission 6 hat mit Datum vom 06.01.2012 beim Amt für Schätzungswesen Graubünden beantragt, die Beschwerde der Gemeinde Samnaun abzuweisen. Die Gemeinde Samnaun hat die Möglichkeit, bis am 25.01.2012 eine Replik einzureichen, nicht genutzt. Sie hat die Beschwerde aber aufrechterhalten.

Das Amt für Schätzungswesen kommt im Beschwerdeentscheid vom 28.02.2012 nun zum Schluss, dass die Beschwerde der Gemeinde Samnaun teilweise gutzuheissen ist. Der Schätzungsbezirk 6 wird angewiesen, die Schätzung zu korrigieren und mit einem Neuwert von CHF 840.00 pro m<sup>3</sup> zu eröffnen. Diese Korrektur hat zu erfolgen, sobald der Beschwerdeentscheid in Rechtskraft erwachsen ist.

Der Gemeindevorstand nimmt die Korrektur mit Genugtuung zur Kenntnis.

Der durch die Vorinstanz festgelegte Wert pro m<sup>3</sup> von CHF 930.00 wird vom Amt für Schätzungswesen Graubünden auf CHF 840.00 pro m<sup>3</sup> korrigiert.

Der Neuwert wird somit von CHF 4'674'200.00 auf CHF 4'223'300.00 korrigiert, der Zeitwert beträgt neu noch CHF 3'801'000.00.

- **Anschaffung Drucker für Feuerwehr Samnaun**

Mit dem Bezug der neuen Räumlichkeiten der Feuerwehr im Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrrhalle wird auch die Computereinrichtung der Feuerwehr auf einen aktuellen Stand gebracht. Für diesen Zweck wird ein bereits vorhandener Laptop aufbereitet, so dass er von der Feuerwehr genutzt werden kann. Für kleinere Druckaufträge soll ein Farbdrucker angeschafft werden.

Der Farbdrucker kostet gemäss Offerte der Novicom AG CHF 411.00.

Der Farbdrucker (Print/Scan/Copy/Fax) wird für den Betrag von CHF 411.00 bei der Novicom AG, vom EDV-Verantwortlichen der Gemeinde, Reto Walser, bestellt.

- **Bergrettungsdienst Tirol, Ortsstelle Pfunds – Förderungsbeitrag 2012**

Der Bergrettungsdienst Tirol, Ortsstelle Pfunds, bittet um einen Förderbeitrag für 2012 für die Anschaffung eines neuen Bergrettungsfahrzeuges für die Gemeinden Pfunds und Spiss.

Bei Bedarf wird das Bergrettungsfahrzeug bei entsprechenden Situationen auch für die Gemeinde Samnaun bereit gestellt.

Der Gemeindevorstand beschliesst für die Anschaffung eines neuen Bergrettungsfahrzeuges des Bergrettungsdienstes Tirol, Ortsstelle Pfunds, für die Gemeinden Pfunds und Spiss einen einmaligen Beitrag in der Höhe von € 500.00.

- **Einrichtungen Forst-Werkhof Samnaun – Werkbänke, Maschinen und Werkzeuge, Regale**

Für den Forst-/Werkhof liegen für die Einrichtung, die Maschinen und Werkzeuge sowie Regale Offerten vor.

Der Gemeindevorstand genehmigt auf Antrag vom Leiter vom Forst-/Werkdienst den Betrag von max. CHF 35'000.00 für die Anschaffungen in der Werkstatt (Einrichtung, Maschinen und Werkzeuge, Regale) im Forst-/Werkhof.

Gemäss vorliegenden Offerten werden die Anschaffungen wie folgt vergeben:

*Schwerlastregale*

Firma Franz Kleinstein, CHF 7'550.00 (exkl. Montage). Die Montage erfolgt bauseits durch den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun.

*Grundeinrichtung (Werkbänke, Regale und Schränke)*

Firma Blasy, Kostendach CHF 15'000.00

*Maschinen/Werkzeuge*

Firma c.o.r.d.a geiger, Kostendach CHF 12'000.00

Die Bestellung der Einrichtungen erfolgt vom Leiter Forst-/Werkdienst, Andri Arquint.